

	<p>Objekt: Intaglio mit sitzendem Mars, 16. –Anfang 17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 886</p>
--	--

## Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Achat zeigt eine sitzende männliche Figur. Sie trägt einen Mantel, das das rechte Bein umschließt, über den linken Oberschenkel läuft und rechts neben dem Gesäß auf den Sitz fällt. Hinter dem Rücken läuft der Mantel zu den Schultern und von dort nach vorne, wo er auf der Brust gefibelt ist. Die Figur hat das rechte Bein leicht vorgestellt, das linke Bein ist zurückgesetzt. Der Oberkörper ist leicht nach vorne geneigt, mit dem linken Arm stützt sie sich auf ihrem Sitz ab, in der vorgestreckten Rechten hält sie einen rundlichen Helm mit kurzem Helmbusch. Der ovale Kopf ist recht groß, die Haare sind kurz. Links steht auf der Grundlinie ein nach rechts gewandter Schild mit einem Schildbuckel. Die Darstellung wird man als ausruhenden Krieger bzw. Mars deuten können. Das vorliegende Darstellungsschema ist für die sog. „Lapilazuliwerkstatt“ gut überliefert. [Marc Kähler

## Grunddaten

Material/Technik: Achat  
Maße: H. 1,84 cm, B. 1,14 cm, T. 0,48 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 16. - Anfang 17. Jh.  
wer  
wo Norditalien

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer Mars

wo

## Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Gemme
- Sammlung Guth von Sulz
- Schmuck